

Dank, sei dir Vater (Gl 634)

Satz H. Ilbertz (1999)

Sp/Alt



1. Dank sei dir, Va - ter für das ew - ge Le - ben
2. Je - des Ge - schöpf lebt von der Frucht der Er - de;
3. Wir, die wir al - le es - sen von dem Mah - le
4. Aus vie - len Kör - nern ist ein Brot ge - wor - den:
5. In ein - nem Glau - ben laß uns dich er - kenn - en,
6. Ge - den - ke, Herr, die Kir - che zu er - lö - sen,

Baß




Sp/Alt



und für den Glau - ben, den du uns ge - ge - ben,
doch daß des Men - schen Herz ge - sät - tigt wer - de,
und die wir trin - ken aus der heil - gen Scha - le,
so führ auch uns, o, Herr, aus al - len Or - ten
in ei - ner Lie - be dich den Va - ter nen - nen;
sie zu be - frei - en aus der Macht des Bö - sen,

Baß



Sp/Alt



daß wir in Je - sus Chri - stus dich er - ken - nen und Va - ter nen - nen.
hast du vom Him - mel Spei - se uns ge - ge - ben zum ew - gen Le - ben.
sind Chri - sti Leib, sind sei - nes Lei - bes Glie - der und al - le Brü - der.
zu ein - ner Kir - che Brü - der - lich zu - sam - men in Je - su Na - men.
eins laß uns sein wie Bee - ren ein - er Trau - be, daß die Welt glau - be.
als Zeu - gen dei - ner Lie - be uns zu sen - den und zu voll - en - den.

Baß

